

Pfarrblatt für den Seelsorgeraum *Bad Tatzmannsdorf-Bernstein-Mariasdorf*

Impulse, Nachrichten und Termine - 2014-1



INHALT:

- 2 Gedanken des Seelsorgers
Ein Jahr Papst Franziskus
- 3 Seelsorgeraum-Wallfahrt-Einladung
Firm-Vorbereitung im SSR

Bad Tatzmannsdorf

- 4 Jahresrückblick
- 5 Erstkommunion-Vorbereitung
- 6 Sternsinger
- 7-8 Pfarrleben

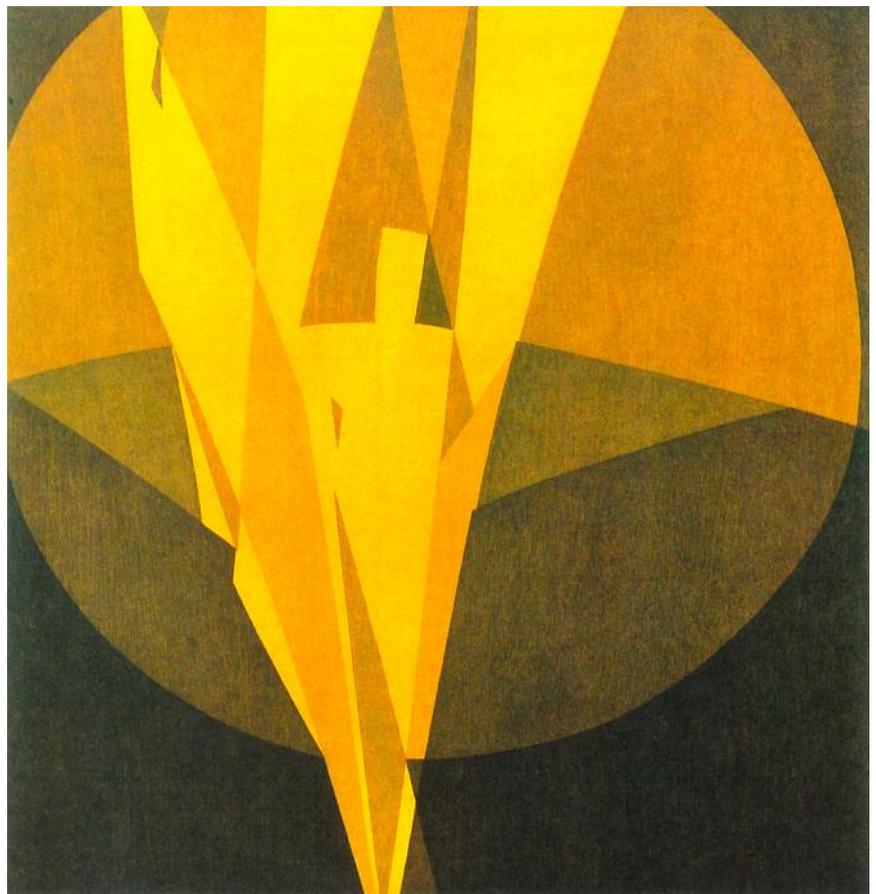
Mariasdorf

- 9 Jahresrückblick
- 10 Sternsinger
- 11 Pfarrleben

Bernstein

- 12 Jahresrückblick
- 13 Sternsinger
- 14 Pfarrleben

15-16 Termine



**Christus, die große Sonne,
erlischt keinem für immer,
den sein Strahl einmal durchleuchtet.
Er ist vergraben im umwölktesten Herzen,
und es kann stündlich geschehen,
dass er aufersteht.**

Teresa von Avila



Diesem Pfarrblatt liegt ein **ERLAGSCHEIN** bei. Wir bitten um Ihre Spende für Druckkosten, Kirchenheizung, Renovierung, persönliche Intentionen, etc.

ERSTES JAHR VON PAPST FRANZISKUS



Anlässlich des ersten Jahrestages von Papst Franziskus zieht die österreichische Pfarrer-Initiative eine gemischte Bilanz: Der Papst setze deutliche Zeichen für einen Reformaufbruch der Kirche, aber unter den Bischöfen herrsche Abwarten vor – mit fatalen Folgen für die Pfarrgemeinden. *„Franziskus nimmt Abschied vom bisherigen autoritär-unfehlbaren Papstideal und öffnet Türen für eine partnerschaftlich-universale Kirche. Dieser Kulturwandel zeigt sich in seinem Lebensstil, seinen Aussagen und seinen ersten Entscheidungen für eine Strukturreform und gegen*

den römischen Zentralismus“, fasst Peter Paul Kaspar, Rektor der Ursulinenkirche Linz und Vorstandsmitglied der Pfarrer-Initiative, ein Jahr Pontifikat Franziskus zusammen.

Allerdings würden die entstandenen Freiräume von den Bischöfen nicht genutzt, kreative Vorstöße für die dringend notwendige Modernisierung der Kirche blieben aus. Das zeigt sich vor allem in der brisanten Frage der Zukunft der Pfarrgemeinden. *„Statt wegen des Pfarrermangels weiterhin einfallslos Pfarrgemeinden zu anonymen Großgebilden zusammenzulegen, muss die Kirche endlich das Priesteramt für verheiratete Männer und für Frauen öffnen und ‚Laien‘ echte Verantwortung in der Gemeindeleitung übertragen. Andernfalls wird irreversibler Schaden an der weithin lebendigen Basisstruktur unserer Kirche angerichtet“*, warnt der Sprecher der Pfarrer-Initiative, Helmut Schüller.

Es stelle sich die Frage, wo, wenn nicht an der Basis, Kirche die vom Papst nachdrücklich eingeforderte ‚Nähe zu den Menschen‘ praktizieren wolle und könne. Dabei gibt es durchaus gangbare Alternativen zum Kahlschlag der Gemeinden. Arno Jungreithmair, Pfarrer im oberösterreichischen Kremsmünster und Vorstandsmitglied der Pfarrer-Initiative, lobt das Modell der Diözese Linz: *„Wir Seelsorger wollen nahe bei den Menschen sein und das verlangt überschaubare Pfarren. In Oberösterreich werden keine Gemeinden aufgelöst, sondern an den örtlichen Gegebenheiten orientierte, neue Leitungsmodelle entwickelt. Warum sollte das nicht österreichweit möglich sein?“*

Die Sorge um die Zukunft der Gemeinden bleibt nicht nur auf österreichische Reformbewegungen beschränkt. Mehr als 50 Kirchenreformgruppen aus einem Dutzend Staaten in Europa, Asien und Amerika haben kürzlich einen internationalen Brief an den Bischof von Rom geschickt. Ihr gemeinsames Anliegen: Kirchenbürgerinnen und –bürger in Zukunft ernsthaft an ihrer Kirche teilhaben zu lassen. Das beinhaltet einen anderen Umgang mit Frauen, wiederverheirateten Geschiedenen, gleichgeschlechtlichen Partnerschaften und dem heiligen Sakrament der Kommunion. Eine Reaktion aus dem Vatikan gab es bisher nicht.

Die Pfarrer-Initiative ist eine österreichweite Bewegung katholischer Priester und Diakone, die sich für eine offene Diskussion über die drängenden Fragen und Probleme der römisch-katholischen Kirche einsetzt. Ihre Ziele sind: lebendige Gemeinden, zeitgemäße Kirchenstrukturen und eine glaubwürdige Weltkirche, die den Dienst am Menschen in den Mittelpunkt stellt. Gegründet im April 2006 durch neun Priester, verzeichnet die österreichische Pfarrer-Initiative heute mehr als 430 Mitglieder aus den Reihen der römisch-katholischen Kirche, rund 3.100 Laien unterstützen die Reformbewegung um Pfarrer Helmut Schüller, Pfarrer im niederösterreichischen Probstdorf.

Als Mitglied der österreichischen Pfarrer-Initiative bemühe ich mich auch in unserem „Seelsorgeraum“ intensiv um diese Anliegen der Pfarrer-Initiative, meint

Ihr Seelsorger Dietmar Dominik Stipsits.

Die Pfarrblatt-Redaktion wünscht ein gesegnetes Osterfest!

**Einladung zur Wallfahrt des Seelsorgeraums
am 1. Mai 2014
nach Eisenstadt, Bergkirche und St. Andrä am Zicksee**

Anmeldung erbeten bis Sonntag, 27. April
in der Sakristei oder
in der Kanzlei unter 03353/8289 (Mo-Fr von 8:00 – 12:00 h)



Einladung zur Fußwallfahrt von Bad Tatzmannsdorf nach Mariazell:

Die 33. Fußwallfahrt nach Mariazell findet von Mo 21. - Do 24. Juli 2014 statt. Interessenten mögen sich bitte zwecks Informationen und Anmeldung an Gerhard Wallis (03353 8822) wenden.

Vorstellungs-Gottesdienste der Firmlinge

„Schritte wagen im Vertrauen, dass letztlich Er mich trägt“ haben die Firmlinge bei den Vorstellungsgottesdiensten in Mariasdorf am 19.1. und in Bernstein und Bad Tatzmannsdorf am 26.1. im Eingangslied gesungen. Das klingt sehr einfach und ist doch eines der größten und schönsten Herausforderungen auf unserem Glaubensweg. Unsere Firmlinge wagen ihre Schritte im Glauben.

In Bad Tatzmannsdorf haben sich 17, in Bernstein 6 und in Mariasdorf 13 Jugendliche für die Vorbereitung auf den Empfang des Sakramentes der Firmung entschieden. Sie wollen auf die Botschaft Jesu hören und dem Geist Gottes in ihrem Leben Raum geben. Vereinzelt haben sie auch am Pfarrleben teilgenommen, wie z.B. beim Suppenessen in Grodnau und Bad Tatzmannsdorf oder beim Kreuzweg in Mariasdorf. Einige hatten beim weihnachtlichen oder österlichen Kirchenputz mitgeholfen. Außerdem wurden Ausflüge auf den Kalvarienberg oder ins St. Vinzenz Altenheim in Pinkafeld organisiert.



Gruppe Bernstein



Gruppe Bad Tatzmannsdorf



Gruppe Mariasdorf



*Schritte wagen im Vertraun auf einen guten Weg,
Schritte wagen im Vertraun, dass letztlich Er mich trägt,
Schritte wagen, weil im Aufbruch ich nur sehen kann:
Für mein Leben gibt es einen Plan.*



TAUFEN

Nachname	Vorname	Taufdatum	Wohnort
Klikovics	Paul	03.02.2013	Jormannsdorf
Pfneiszl	Neela Benita	03.02.2013	Draßmarkt
Luif	Jonas	31.03.2013	Mödling
Jobst	Stefan	31.03.2013	Jormannsdorf
Harzl	Olivia Karoline	11.05.2013	Jormannsdorf
Schweitzer	Jonas Daniel	26.05.2013	Wien
Wallegger	Lena	02.06.2013	Willersdorf
Wardy	Leonhard	16.06.2013	Grodnau
Kainz	Maximilian Karl Alexander	16.06.2013	Pinkafeld
Schmaus	Kilian	29.06.2013	Bad Tatzmannsdorf
Weber	Raphael Bernd	30.06.2013	Olbendorf
Hager	Phillip	10.08.2013	Willersdorf
Pereira da Silva	Mateo Lucio	18.08.2013	Oberwart
Kajdocsy	Zara Gia	24.08.2013	Loipersdorf
Dragosits	Kristin	25.08.2013	Pinkafeld
Schrammel	Jana Alexandra	01.09.2013	Bad Tatzmannsdorf
Balaskovits	Mira	13.10.2013	Oberwart
Prießner-Gusel	Emmelie Chrysoula	20.10.2013	Rabenstein
Ostovits	Jonas Bernhard	17.11.2013	Wien
Gratzer	David Josef	15.12.2013	Bad Tatzmannsdorf



TRAUUNGEN

Nachname	Vorname	Trauung	Wohnort
Habla	Bernhard		
Heger	Christine	23.08.2013	Oberschützen
Grubelnig	Bernhard		
Rampitsch	Manuela Maria	24.08.2013	Wien



BEGRÄBNISSE

Nachname	Vorname	verstorben am	Friedhof
Blaschke	Stephanie Viktoria	04.01.2013	Bad Tatzmannsdorf
Köck	Karl	27.01.2013	Oberschützen
Babor	Karl	03.01.2013	Willersdorf
Mayerhofer	Johann Andreas	02.02.2013	Bad Tatzmannsdorf
Kerschbaum	Erich	18.02.2013	Bad Tatzmannsdorf
Dziwoki	Wilhelm Vinzenz	01.03.2013	Bad Tatzmannsdorf
Hosch	Theresia	25.03.2013	Bad Tatzmannsdorf
Böhm	Blanka	03.04.2013	Bad Tatzmannsdorf
Linsbichler	Friedrich Josef	18.04.2013	Sulzriegel
Pilizar	Franz	13.05.2013	Jormannsdorf
Goger	Helene	10.06.2013	Oberschützen
Györög	Maria	11.07.2013	Bad Tatzmannsdorf
Prutsch-Grager	Theresia	05.08.2013	Jormannsdorf
Weyse	Werner	03.09.2013	Bad Tatzmannsdorf
Kroupa	Rosalia	27.08.2013	Oberschützen
Luif	Maria	01.10.2013	Unterschützen
Kerschbaum	Friedrich	12.10.2013	Bad Tatzmannsdorf
Kuber	Walter Stefan	25.10.2013	Willersdorf
Feik	Margarete	28.11.2013	Unterschützen

Vorbereitung auf die Erstkommunion

„Bad Tatzmannsdorf 2013“

20 Taufen, davon 11 von auswärts
 08 Erstkommunion-Kinder
 02 Trauungen, davon 1 von auswärts
 01 Kirchenaustritt
 01 Kircheneintritt
 19 kirchliche Begräbnisse in Pfarre u. Filialen

Pfarre Bad Tatzmannsdorf

Sammlungen- und Spendenüberblick:	2012	2013
Sternsinger-Aktion:	€ 4.365,12	€ 5.910,71
Fastensuppen-Essen:	€ 647,00	€ 864,00
Fastenaktion:	€ 739,20	€ 387,82
Hl. Land-Kollekte (Palmsonntag):	€ 348,16	€ 322,72
Muttertagssammlung (kfb)	€ 692,01	€ 483,76
Peterspfennig	€ 40,00	€ 40,00
MIVA-Christophorussammlung:	€ 907,16	€ 1.353,49
Caritas-Augustsammlung:	€ 1.161,58	€ 889,94
Sonntag der Weltkirche (Oktober):	€ 1.106,61	€ 693,31
Caritas-Inlandshilfe (November):	€ 1.000,79	€ 790,03
SUMME	€ 12.707,63	€ 11.735,78

Dank für Geld- und Blumenspenden!

Herzlichen Dank allen, die immer wieder auf großzügige Art und Weise Geld oder Blumen für den Kirchenschmuck in Bad Tatzmannsdorf spenden! Dadurch ist es möglich, dass die Kirche über das ganze Jahr hindurch sehr schön geschmückt ist, was nicht nur bei unseren vielen Gästen gut ankommt.



Gruppe Mariasdorf/Bernstein



Gruppen Bad Tatzmannsdorf/Oberschützen

Auf dem Weg zur Erstkommunion haben die Kinder am 27.3. bereits das Sakrament der Beichte in Bad Tatzmannsdorf erhalten. Anschließend gab es im Pfarrsaal Gelegenheit zum Anprobieren der Alben.



John Ortberg: Warum eigentlich Ostern?

Drei Tage, die alles veränderten.

Drei Tage, die alles veränderten: Am Freitag starb Jesus. Doch wie kam es dazu? Es zeigt sich, dass dieser Freitag ein Tag der seltsamen Bündnisse, heimlichen Treffen, zynischen Werbetricks,

politischen Intrigen und aufbrausenden Gefühle war. Und der Samstag? Es ist ein seltsamer Tag, dieser Tag dazwischen. Zwischen Verzweiflung und Freude. Zwischen Finsternis und Licht. Und Sonntag? Am Sonntag wurde etwas in die Welt gesetzt, das seither nicht vernichtet werden konnte. Was war das? John Ortberg beleuchtet die drei Tage, die die Weltgeschichte veränderten. Spätestens nach der Lektüre dieses kleinen Büchleins ist klar: Deshalb Ostern!

Dieses kleine Büchlein gibt es um 4,10 € im **Büchertraum in Bad Tatzmannsdorf**.



Sternsinger in Bad Tatzmannsdorf



Kickinger Emmelie, Fürst Hannah, Bruckner Hannah, Schuch Sebastian, Bruckner Franziska;
Begleitpersonen: Schuch Doris und Holler Franz



Jakob Fuiko, Kevin Gleichweit, Hannah Gyaky



Katharina Cvitkovits, Sophie Gyaky, Maia Tripamer,
Begleitung: Sandra Gyaky



Goga Kevin, Honigschnabl Bianca und Krammer Mayra waren
in Oberschützen unterwegs



Die meisten Sternsinger kamen auch am 6. Jänner zum Gottesdienst, wo sie ein kleines Dankeschön für ihren Dienst erhielten. Insgesamt waren heuer 8 Gruppen unterwegs und zusätzlich besuchte eine Erwachsenengruppe die Hotels. Danke für das Spendenergebnis von € 5.910.-.



Pinezich Lisa, Pinezich Julia, Jeitler Sophie;
Begleitperson: Pinezich Martin

Aus der Pfarre Bad Tatzmannsdorf



Vorbereitungen für die **Adventfeier der Senioren** am 19.12. im Pfarrsaal Bad Tatzmannsdorf.



Nach der Eucharistiefeier mit Msgr. Zechmeister kam der gemütliche Teil mit Gesang und Lesungen.



Große Beteiligung beim **Krippenspiel** zur adventlichen Andacht für Familien am 24.12. war heuer eine Zeitreise junger Journalisten ins ehemalige Jerusalem und Bethlehem. Eine gelungene Präsentation der jungen KünstlerInnen mit guten Impulsen zur Menschwerdung!



Unter dem Motto „**Orgelmusik und Texte zum Advent** – eine halbe Stunde Innehalten und Besinnung in hektischer Zeit“ organisierte Elisabeth Bundschuh drei Nachmittage. An der Orgel spielten Peter Tiefengraber, Elisabeth Bundschuh und Thomas Frühstück. Thematisch ausgewählte Texte präsentierten Peter Hanel, Roland Renner und Werner Kaitan.



Das **ökumenische Gebet zur Einheit** der Christen war in der evang. Kirche Oberschützen am 23. Jänner. Es war von vielen vorbereitet, gut besucht und vom EORG-Schulchor musikalisch mitgestaltet worden. Das Thema des Gottesdienstes lautete „Ist denn Christus zerteilt?“ (1 Kor 1,13). Unser Glaube antwortet: „Nein!“, und doch finden sich in unseren Kirchen weiterhin skandalöse Spaltungen. Als verbindende Symbole standen die Taufe, das Kreuz und das Wort Gottes im Mittelpunkt.



Binkerball am 25. Jänner



Kindermaskenball am 2. Feber



Der **Weltgebetstag** der Frauen am 7.3. fand diesmal in Bad Tatzmannsdorf, in Oberschützen und in Unterschützen statt. Da die Texte vom WGT-Komitee sehr gut ausgesucht und vorbereitet waren, konnten sehr kreativ gestaltete Gottesdienste gefeiert werden. Gottes Nähe war in allen Mitwirkenden herzlich spürbar .



„Selig, die Frieden stiften;
denn sie werden Gottes Kinder genannt werden!“

Der Liturgiekreis unserer Pfarrgemeinde hat die heurige Fastenzeit unter das Motto „**5 Zusprüche in der Fastenzeit/Die Seligpreisungen**“ gestellt. An den fünf Fastensonntagen wird jeweils eine Seligpreisung näher angeschaut und versucht, sie ins Hier und Jetzt zu aktualisieren.



Beim **Fastensuppen-Essen** am 23.3. im Pfarrsaal Bad Tatzmannsdorf halfen die Jugendlichen der Firmgruppe mit. Unter dem Motto „Suppe essen - Schnitzel zahlen“ kamen 670,00 € für pastorale Projekte von Bischof Erwin Kräutler zusammen - herzlichen Dank!

Jahresrückblick 2013 der Pfarre Mariasdorf



getauft wurden:

Nachname	Vorname	Taufdatum	Wohnort
Dallhammer	Emilia	11.08.2013	Oberwart
Ulreich	Samuel	15.09.2013	Dobersdorf
Wagner	Patrizia	16.11.2013	Wien

„Mariasdorf 2013“

3 Taufen (alle 3 von auswärts)
 7 Erstkommunion-Kinder
 2 Trauungen (1 von auswärts)
 2 Kirchengastritte
 9 kirchliche Begräbnisse in Pfarre u. Filialen



getraut wurden:

Er	Sie	Trauung	Wohnort
Ertler Markus	Czerwenka Sabrina Maria	27.07.2013	Wien
Kogler Martin	Kremnitzer Tanja	31.08.2013	Schmiedrait



verstorben sind:

Nachname	Vorname	Sterbedatum	Friedhof
Nothnagel	Rosemarie	06.02.2013	Tauchen
Bundschuh	Berta	27.02.2013	Aschau
Sochor	Anna	04.03.2013	Mariasdorf
Kreimer	Leopoldine	23.03.2013	Mariasdorf
Fuderer	Anton	18.05.2013	Bergwerk
Hofmeister	Karl Gerhard Josef	18.07.2013	Mariasdorf
Körper	Josefine	09.10.2013	Grodnau
Kirnbauer	Günter Franz	10.11.2013	Mariasdorf
Ahnelt	Mathilde	08.11.2013	Mariasdorf



Sammlungen der Pfarre Mariasdorf	für 2012	für 2013
Sternsinger-Aktion	2.619,72 €	3.161,20 €
Fastensammlung	256,90 €	268,99 €
Fastensuppe-Grodnau		270,00 €
Hl. Land-Kollekte (Palmsonntag)	140,00 €	10,00 €
Muttertagssammlung	197,70 €	110,70 €
Peterspfennig	15,00 €	15,00 €
MIVA-Christophorussammlung	181,60 €	186,60 €
Caritas-Augustsammlung	26,40 €	129,00 €
Sonntag der Weltkirche (Oktober) - Missio	111,50 €	97,20 €
Caritas-Inlandshilfe (November)	153,40 €	124,00 €
Summe	3.702,22 €	4.372,69 €

Der **Christbaum** für die Kirche in Mariasdorf kam diesmal von Herrn Manfred Koller aus Bergwerk. Herbert Schwarz sorgte für die richtige Höhe. In Grodnau spendete die Fam. Bernhard Bieler den Christbaum. Allen ein großes Dankeschön!



Im letzten **Winter** war nicht viel Schnee zu räumen, dafür gab es aber viel Eis. Besonders arg und glatt war es am 2.2. (Maria Lichtmeß), als gerade fünf Männer die Rutschpartie zur Kirche wagten. Herzlichen Dank an Karl Fuith für die Instandhaltung der Kirchenwege.



„Wer klopfet an?“ „O zwei gar arme Leut!“
Herbergsuchen in Mariasdorf

Sternsinger der Pfarre Mariasdorf

Die Sternsinger waren diesmal in Mariasdorf, Grodnav, Aschau, Schmidrait und Bergwerk unterwegs. Sie schrieben mit Kreide oder klebten den Segenswunsch: "20-C+M+B-14" an jede Tür. Dies bedeutet: Christus segne dieses Haus. Singend zogen sie von Haus zu Haus und erbaten Spenden für Kinder, die in Armut leben. Heuer konnten in der Pfarre insgesamt 911 Euro gesammelt werden. Herzlichen Dank allen Mitwirkenden! Ein "Vergelt's Gott" allen



Ciara Janisch, Jan Guttman, Samuel Janisch, Elena Reindl;
Begl.: Martina Bundschuh und Wagner Anna
(ASCHAU und SCHMIDRAIT am 4. und 5. Jänner)



Céline Goga, Sarah Renner, Viktoria Pratscher, Livia
Lindenbauer, Carina Krammer;
Begl.: Viktoria Szendi (MARIASDORF)



Gruppe Viki: Heidinger Nadine, Heidinger Fabian, Bieler
Vivien, Wardy Benni (GRODNAU)



Renner Andre, Enzensberger Leonie, Ivancsics Leonie,
Mayer Fabian; Begl.: Sabine Hübner (MARIASDORF
und BERGWERK)



Gruppe Dagmar: Spieß Stefanie, Spieß Alexandra, Ringl
Matthias, Ringl Richard (GRODNAU)



Gruppe Julia: Wehofer Leonie, Klein Selina, Kappel
Maike, Renner Saskia (GRODNAU)

Aus der Pfarre Mariasdorf



Der Anbau des **Sakristeidaches** an die Kirche ist undicht geworden und Wasser drang ein. Der Schaden wurde von der Fa. Jeitler nach Rücksprache mit dem Denkmalamt behoben.



In Grodnu schreiten die Bibelabende voran. Sie werden von Pfarrer Gerhard Harkam, Dagmar Bieler und Gustav Krammer geleitet. Das Bild zum Abend des Gleichnisses vom Sämann: der Samen fällt auf den Weg, auf Felsen, unter Dornen und auf guten Boden. Nur der gute Boden bringt vielfache Frucht hervor!



Am 16. März gestaltete Mario Weber mit „seinem“ **Kirchenchor Kogl** die Eucharistiefeier in Mariasdorf. Zur Aufführung kam die „Alpenländische Mess“ von Lorenz Maierhofer. Das wochenlange Proben hatte sich gelohnt, denn der Auftritt begeisterte die Gottesdienstbesucher.



Seit 1958 lädt die kfb jedes Jahr zum bewussten Fasten ein und bittet unter dem Motto "Teilen macht stark" um eine Spende im Zuge des **Fastensuppenessens**. In Grodnu wurde diese Tradition fortgesetzt und heuer zum zweiten Mal das "Benefizsuppenessen" veranstaltet. Beim Familiengottesdienst sangen die Schulkinder Lieder, lasen Kyriegebeten und Fürbitten und unterstrichen vor allem beim Predigtspiel "Steinsuppe" das Grundanliegen der Fastenaktion: **"Teilen macht stark."**



Am 23.3. spielte das **Barocktrio** unter Leitung von Mag. Johannes Ebenbauer bei der Wortgottesfeier drei Stücke und sorgte damit für einen besonders festlichen Charakter. Der Auftritt war für das Trio eine Probe für ihr Konzert am 26.3. in der Pfarrkirche. Die funktionstüchtige Orgel macht Konzerte wieder möglich.



Anschließend wurde in der Schule aufgeköchelt, und drei leckere Suppen standen zur Auswahl. Zahlreiche Gäste ließen sich die Gemüse-, Brennessel-Bärlauch- und Karotten-Ingwersuppe schmecken. Das Spendenkörbchen wurde reichlich gefüllt, sodass wir stolze 210,00 Euro für ein Projekt von Bischof Kräutler übermitteln können. Ein herzliches Danke allen, die zum Gelingen des **Suppenessens** beigetragen haben, besonders den edlen Spendern.

Jahresrückblick 2013 der Pfarre Bernstein



TAUFEN

Nachname	Vorname	Taufdatum	Wohnort
Pernsteiner	Jannik	26.01.2013	Bernstein
Pertl	Liliana	30.06.2013	Stuben
Pöheim	Emily	07.07.2013	Bernstein
Wagner	Dominik	28.09.2013	Wien



TRAUUNG

Nachname	Vorname	Trauung	Wohnort
Weyse	Thomas Kurt		
Hettlinger	Astrid	18.05.2013	Bad Tatzmannsdorf



BEGRÄBNISSE

Nachname	Vorname	Sterbedatum	Friedhof
Wassnig	Klara Christine	23.02.2013	Bernstein
Baca	Franziska	08.04.2013	Bernstein
Pock	Maria	10.05.2013	Günseck
Jost	Gerda	25.05.2013	Bernstein
Mungitsch	Margareta Eva	26.10.2013	Bernstein

„Bernstein 2013“

4 Taufen
 4 Erstkommunion-Kinder
 1 Trauung
 1 Kirchenaustritt
 5 kirchliche Begräbnisse in Pfarre u. Filialen



BITTE UM IHRE ORGEL-SPENDE

Da die **Orgel** in Bernstein nicht mehr zufriedenstellend bespielbar war, wurden im Oktober des Vorjahres von der Firma Bodem die nötigen Wartungsarbeiten und die Stimmung der Register durchgeführt. Die Kosten dafür betragen € 3.200.-. Herzlichen Dank an die Frauen der kfb für ihre großzügige Spende zugunsten der Orgelrenovierung in der Höhe von € 1.500.-. Diesem Pfarrblatt liegt ein **Zahlschein** bei mit mehreren Möglichkeiten zu spenden: fürs Pfarrblatt, für die Kirche, für die Orgel. Bitte machen Sie davon Gebrauch – jeder Euro hilft unserer Pfarrgemeinde!

Sammlungen- und Spendenüberblick:	für 2012	für 2013
Sternsinger-Aktion	€ 1.670,04	€ 1.633,00
Fastensuppen-Essen	€ 188,74	€ 152,50
Muttertagssammlung		€ 123,00
Hl. Land-Kollekte (Palmsonntag)	€ 108,10	€ 114,50
MIVA-Christophorussammlung	€ 247,45	€ 228,20
Caritas-Augustsammlung	€ 251,70	€ 201,00
Sonntag der Weltkirche (Oktober) - Missio	€ 239,00	€ 157,50
Caritas-Inlandshilfe (November)	€ 266,00	€ 133,50
Summe	€ 2.971,03	€ 2.743,20



Aus Sicherheitsgründen mussten leider die beiden **Linden vor dem Kirchenturm** umgeschnitten werden, da die Kronen krank waren. Die letzten Stürme hatten immer wieder größere Äste abgerissen, weil sie hohl waren. Dankenswerter Weise hat der Wirtschaftsrat diese nicht einfache Arbeit Anfang März durchgeführt.



Heuer lud die Frauenrunde bereits am 9. März zum **Fastensuppen-Essen** in den Pfarrhof ein. Drei verschiedene Suppentöpfe wurden angeboten – und von den zahlreichen Besuchern bald geleert, weil sie so lecker waren. Der Erlös von 395.- Euro kommt kfb-Projekten zugute. Ein herzliches Danke allen Spendern!

Sternsinger der Pfarre Bernstein



Fuchs Sarah, Hatwagner Lidwina, Kappel Maike, Polster Tanja, Hofer Sophie



Marth Tobias, Filipovits Elias, Wallner Christine, Schranz Fabia, Marth Lena



Grünwerth Tim, Dobsesberger David, Heinzel Petra, Hatvan Kevin



Waldherr David, Böhm Bettina, Derkits Lukas

Die **Weihnachtsmette** war wie immer ein schönes Fest. Die Turmbläser stimmten auf den feierlichen Gottesdienst ein, der auch gerne von unseren evangelischen Brüdern und Schwestern besucht wird. Anschließend konnte man das Friedenslicht von Bethlehem mit nach Hause nehmen.

Wir freuten uns über die **Sternsinger**, die uns wieder die Botschaft und den Segen in unsere Häuser brachten. Sie setzten ein kräftiges Zeichen für eine gerechte Welt. Ihr Einsatz verhilft Menschen in den Entwicklungsländern ihr Leben nachhaltig zu verbessern und der Armut zu entkommen.



Am 12. 1. wurde **Gerlinde Stampf** nach der Eucharistiefeier für ihr **55-jähriges Mitwirken im Kirchenchor** verabschiedet. Kantor Adolf Lakitsch, Pfarrer Dietmar Stipsits und Vertreter des Pfarrgemeinderates würdigten ihre Tätigkeit.

Bereits mit 15 Jahren kam Gerlinde zum Chor und sang bei jeder Sonntagsmesse und bei Begräbnissen mit. Auch die Proben nahm sie sehr Ernst, obwohl sie mit der Familie und den beiden Kindern beschäftigt war. Nach einer schweren Krankheit benötigte später ihr Mann ständig ihre Hilfe, aber die Zeit zum Singen nahm sie sich immer.

Für ihren weiteren Lebensweg wünschen wir ihr viel Kraft, Gesundheit und Gottes Segen.

Anlässlich der **Gebetswoche zur Einheit der Christen** hatte heuer die evangelische Gemeinde zum **Vortrag von Dr. Peter O. Okeke**, Stadtpfarrer in Pinkafeld, am 24. Jänner in den evangelischen Gemeindesaal eingeladen. Er begann mit einem Trommelkonzert und erzählte anschließend sehr spannend über seine Heimat Nigeria und die kulturellen Herausforderungen. Dort leben heute noch Urvölker, die den Kontakt zu Christen suchen und auch bei Gottesdiensten mitmachen. Eine Messfeier kann durchaus bis zu vier Stunden dauern, mit viel Gesang und Tanz.



Faschingsausklang

Heuer dauerte es etwas länger, bis der Funke für eine Faschingsfeier übersprang. Innerhalb kurzer Zeit wurden Sketches und Texte für eine kleine Feier am 26.2. vorbereitet. Die Frauenrunde und die Sängerinnen trafen sich - teils maskiert - im Gasthaus Schranz und brachten gute Stimmung mit. Trotz kurzer Anlaufzeit wur-

den einige Stücke zum Besten gegeben, sodass viel gelacht und gesungen werden konnte. Somit konnten wir zu einem weiteren gelungenen und unterhaltsamen Abend beitragen.



Der Weltgebetstag der Frauen am 7.3. richtete heuer den Blick auf Ägypten, das Motto lautete: STRÖME IN DER WÜSTE!

Die Texte forderten Gerechtigkeit, Freiheit und Gleichheit für alle Menschen. Vier Frauen kamen zu Wort und stellten das Land am fruchtbaren Nil vor. Sie



präsentierten sich in der Landestracht und berichteten über sehr unterschiedliche Lebenswelten sowie über die wirtschaftliche Lage.

Frau Gerlinde Adorjan-Knotek zeigte dazu ergänzend Dias mit Details über Ägypten. Kuratorin Elisabeth Renner leitete den Abend und war für den spirituellen Teil zuständig. Beide Konfessionen sorgten mit einer Agape für einen gemütlichen Ausklang.

Elfriede Hanel

Termine - Termine

GOTTESDIENSTE an SONN- und FEIERTAGEN

08.30 h in Bernstein

(EF und WGF abwechselnd mit Mariasdorf)

09.00 h in Mariasdorf

(EF und WGF abwechselnd mit Bernstein)

10.00 h in Bad Tatzmannsdorf (immer EF)

EF=Eucharistiefeier, VAM=Vorabendmesse

WGF=Wortgottesfeier, KiGo=Kindergottesdienst

Vorabendmessen und Filial-GD

Bad Tatzmannsdorf: VAM jeden Samstag um 19:00 Uhr und jeden 1. Samstag als "Fiori musicali": 03.05., 07.06.,

Jormannsdorf: 17.05., 21.06., (19 h)

Oberschützen: 26.04., 31.05., (19 h)

Grodnu: 10.05., 14.06., (19 h)

Aschau: 12.04., 24.05., 28.06., (19 h)

Unterschützen: Fr. 2.05., 13.06., (19:30 h)

Pflegeheim Bernstein: (3. Mittwoch im Monat, 10 h)
16.04., 21.05., 18.06.,

Rehab-Zentrum Bad Tatzmannsdorf: mittwochs, 18:45 h

EF im Pfarrsaal in Bad Tatzmannsdorf: dienstags 19 h:
29.04., 13.05., 20.05., 03.06., 17.06., 24.06.,

Kinderwortgottesdienste in Bad Tatzmannsdorf,
sonntags um 10 Uhr im Pfarrsaal
06. April, 11. Mai, 15. Juni

Ökumen. Abendgebet im Wimmersaal Oberschützen,
dienstags um 17 Uhr
1.+15. April, 6.+20. Mai, 3+17. Juni

TERMINE April bis Juni 2014

Änderungen möglich!

Bitte beachten Sie immer die Wochenordnung.

Datum Zeit Ereignis - Ort

Fr, 11. Apr 19:00 Buß-Gottesdienst in Bad Tatzmannsdorf

Sa, 12. Apr 19:00 VAM in Aschau

19:00 VAM in Bad Tatzmannsdorf

So, 13. Apr Palmweihe und Heilig-Land-Sammlung

Palmsonntag 08:30 WGF in Bernstein

09:00 EF in Mariasdorf

10:00 EF in Bad Tatzmannsdorf

Di, 15. Apr 17:00 Ökumen. Gebet im Wimmersaal OS

Mi, 16. Apr 10:00 EF im Wohn- u. Pflegeheim Bernstein

18:45 EF im Rehabzentrum

Do, 17. Apr **Gründonnerstag-Liturgie**

18:30 in Bernstein

20:00 in Bad Tatzmannsdorf

Fr, 18. Apr 15:00 Familien-Kreuzweg Bad Tatzmannsdorf

Karfreitags-Liturgie

18:30 in Bernstein

20:00 in Bad Tatzmannsdorf

Sa, 19. Apr **Osternacht-Liturgie**

19:30 in Mariasdorf

20:00 in Bad Tatzmannsdorf

So, 20. Apr 08:30 EF in Bernstein

Ostersonntag 09:00 EF in Mariasdorf

10:00 EF in Bad Tatzmannsdorf

Mo, 21. Apr 08:00 Emmauswanderung von Bernstein

Ostermontag nach Grodnau

08:00 EF in Oberschützen

09:00 WGF in Jormannsdorf

09:00 EF in Grodnau

10:00 WGF in Aschau

Mi, 23. Apr 18:45 EF im Rehabzentrum

Sa, 26. Apr 19:00 VAM Christophorus Haus in Oberschützen

19:00 VAM in Bad Tatzmannsdorf

So, 27. Apr 08:30 WGF in Bernstein

09:00 EF in Mariasdorf

10:00 EF in Bad Tatzmannsdorf

Di, 29. Apr 19:00 EF im Pfarrsaal in Bad Tatzmannsdorf

Mi, 30. Apr 18:45 EF im Rehabzentrum

Do, 01. Mai **Wallfahrt** des SSR nach Eisenstadt-Oberberg

10:00 EF in Bad Tatzmannsdorf

Fr, 02. Mai 19:00 EF in Unterschützen

Sa, 03. Mai 19:00 VAM „fiori musicali“ Bad Tatzmannsdorf

So, 04. Mai 08:30 EF in Bernstein

09:00 WGF in Mariasdorf

10:00 EF in Bad Tatzmannsdorf

Di, 06. Mai 17:00 Ökumen. Abendgebet

im Wimmersaal in Oberschützen

18:30 Aussetzung und Anbetung

im Pfarrsaal in Bad Tatzmannsdorf

19:00 EF im Pfarrsaal in Bad Tatzmannsdorf

Mi, 07. Mai 18:45 EF im Rehabzentrum

Do, 08. Mai 19:00 Marienandacht am Ende der

Liechtenwaldstraße in Bad Tatzmannsdorf

Sa, 10. Mai 19:00 VAM Grodnau

19:00 VAM in Bad Tatzmannsdorf

So, 11. Mai 08:30 WGF in Bernstein

09:00 EF in Mariasdorf

10:00 EF in Bad Tatzmannsdorf

10:00 KiGo im Pfarrsaal in Bad Tatzmannsdorf

Di, 13. Mai 19:00 EF im Pfarrsaal in Bad Tatzmannsdorf

Mi, 14. Mai 18:45 EF im Rehabzentrum

Do, 15. Mai 19:00 Marienandacht am Ende der

Liechtenwaldstraße in Bad Tatzmannsdorf

Fr, 16. Mai 19:00 Vortrag und Gespräch mit Bischof

Erwin Kräutler im Pfarrsaal in BT

Sa, 17. Mai 10:00 Firmung in Mariasdorf

Termine - Termine

Sa, 17. Mai 19:00 VAM in Jormannsdorf
19:00 VAM in Bad Tatzmannsdorf

So, 18. Mai 08:30 EF in Bernstein
10:00 **Firmung** in Bad Tatzmannsdorf

Di, 20. Mai 17:00 Ökumen. Gebet im Wimmersaal OS
19:00 EF im Pfarrsaal in Bad Tatzmannsdorf

Mi, 21. Mai 10:00 EF im Wohn- u. Pflegeheim Bernstein
18:45 EF im Rehabzentrum

Do, 22. Mai 19:00 Marienandacht bei der Kapelle der
Fam. Treiber in Jormannsdorf

Sa, 24. Mai 19:00 VAM in Aschau
19:00 VAM in Bad Tatzmannsdorf

So, 25. Mai 08:30 WGF in Bernstein
09:00 EF in Mariasdorf
10:00 EF in Bad Tatzmannsdorf

Mo, 26. Mai 19:00 1. Bitttag EF in der Trinkhalle in BT

Di, 27. Mai 19:00 2. Bitttag EF im Freilichtmuseum BT

Mi, 28. Mai 19:00 3. Bitttag in der Pfarrkirche in BT

Do, 29. Mai 10:00 EF mit **Erstkommunion**
des Seelsorgeraumes in Bad Tatzmannsdorf

Sa, 31. Mai 19:00 VAM Christophorushaus in Oberschützen
19:00 VAM in Bad Tatzmannsdorf

So, 01. Jun 08:30 EF in Bernstein
09:00 WGF in Mariasdorf
10:00 EF in Bad Tatzmannsdorf

Di, 03. Jun 17:00 Ökumen. Gebet im Wimmersaal OS
19:00 EF im Pfarrsaal in Bad Tatzmannsdorf

Mi, 04. Jun 18:45 EF im Rehabzentrum

Sa, 07. Jun 19:00 VAM "fiori musicali" Bad Tatzmannsdorf

So, 08. Jun 08:30 WGF in Bernstein
09:00 EF in Grodnau Kirtag
10:00 EF in Bad Tatzmannsdorf

Mo, 09. Jun 09:00 EF in Jormannsdorf
09:00 WGF in Grodnau
10:00 EF in Aschau

Mi, 11. Jun 18:45 EF im Rehabzentrum

Fr, 13. Jun 19:30 EF in Unterschützen

Sa, 14. Jun 19:00 VAM in Grodnau
19:00 VAM in Bad Tatzmannsdorf

So, 15. Jun 08:30 EF in Bernstein
09:00 WGF in Mariasdorf
10:00 EF in Bad Tatzmannsdorf
10:00 KiGo im Pfarrsaal in Bad Tatzmannsdorf

Di, 17. Jun 17:00 Ökumen. Gebet im Wimmersaal OS
19:00 EF im Pfarrsaal in Bad Tatzmannsdorf

Mi, 18. Jun 10:00 EF im Wohn- u. Pflegeheim Bernstein
18:45 EF im Rehabzentrum

Do, 19. Jun 09:00 EF in Bernstein
09:00 EF in Bad Tatzmannsdorf

Sa, 21. Jun 19:00 VAM in Jormannsdorf
19:00 VAM in Bad Tatzmannsdorf

So, 22. Jun 08:30 WGF in Bernstein
09:00 EF in Mariasdorf
10:00 EF in Bad Tatzmannsdorf
anschließend **Pfarrfest**

Di, 24. Jun 19:00 EF im Pfarrsaal in Bad Tatzmannsdorf

Mi, 25. Jun 18:45 EF im Rehabzentrum

Sa, 28. Jun 19:00 VAM in Aschau
19:00 VAM in Bad Tatzmannsdorf

So, 29. Jun 08:30 EF in Bernstein
09:00 WGF in Mariasdorf
10:00 EF in Bad Tatzmannsdorf

Sie möchten spenden? - Unsere Bankverbindungen:

R.k. Pfarre Bad Tatzmannsdorf
IBAN: AT62 3312 5000 0100 3888
BIC: RLBBAT2E125

R.k. Pfarre Mariasdorf
BAN: AT10 3306 7000 0020 1178
BIC: RLBBAT2E067

R.k. Pfarre Bernstein
IBAN: AT24 3306 7000 0031 5192
BIC: RLBBAT2E067

Für seelsorgliche und pastorale Anliegen stehen gerne zur Verfügung:

Pfarrer Dietmar D. Stipsits (Montag *Freier Tag*)
Mobil: 0676 / 88070 3115 Email: dietmar.stipsits@utanet.at

Msgr. Emmerich Zechmeister
Tel. & Fax: 03353 / 36857 oder 0676 / 5259587
Email: emmerich@aon.at

Pastoralassistent Gustav Krammer
Mobil: 0676 / 88070 1011 Email: gustav.krammer@gmx.at

Kanzleistunden in Bad Tatzmannsdorf
Pfarrsekretärin Martina Fleck:
Montag bis Freitag: 8.00 - 12.00 h

Pfarre Tel.: 03353 / 8289
Pfarre Email: kath-kirche-badtatzmannsdorf@utanet.at

Impressum nach Mediengesetz § 25:

Pfarrblatt - Kommunikationsorgan des Seelsorgeraumes
Bad Tatzmannsdorf-Bernstein-Mariasdorf mit
Informationen und Meinungen, die diese Pfarren und die
katholische Glaubensgemeinschaft betreffen.

Redaktion: E. Hanel, G. Hoffmann, G. Krammer, A. Lakits,
K. Nika, G. Wallis, F. Weber

Herausgeber: Katholische Pfarrgemeinde
Kirchenstraße 15, 7431 Bad Tatzmannsdorf

DVR 0029874(11127)

<http://www.pfarrebadtatzmannsdorf.at>